ÖKUMENE-REISEN Altgödens 10 a • 26452 Sande • Tel. 04422 509712 E-Mail: info@oekumene-reisen.de • www.oekumene-reisen.de

10 Tage NORDGRIECHENLAND und RHODOS Natur - Geschichte - Kultur - Sonne - blaues Meer







Reise-Nr. ÖK 4-6010

Der Norden Griechenlands ist reich an Geschichte und Kultur mit abwechslungsreicher Landschaft, hügelig, teils karg mit imposanten Schluchten, großen Seen, Wäldern und grünen Tälern. Thessaloniki ist die zweitgrößte Stadt Griechenlands und Hauptstadt des Nordens mit ihren viel bewunderten Sehenswürdigkeiten wie dem "weissen Turm", der Stadtmauer mit den Türmen und den herrlichen Kirchen. Die Meteorafelsen am Fuße des Pindosgebirges sind eine Laune der Natur und die darauf befindlichen Klöster gehören zu den bedeutendsten kirchlichen Denkmälern der byzantinischen Kunstgeschichte. Pella ist der Geburtsort Alexander des Großen. Wichtige Orte sind auch Veria mit dem sog. Bema, der Predigtstelle des Apostel Paulus und Vergina, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Europas. In Phillipi betrat der Apostel Paulus im Verlauf seiner zweiten Missionsreise in Neapolis erstmals europäischen Boden und gründete hier die erste christliche Gemeinde Europas. Die Insel Rhodos in der griechischen Ägäis gilt mit ihren etwa 300 Sonnentagen im Jahr als eine der sonnigsten Inseln im Mittelmeer. In der Altstadt von Rhodos-Stadt, dem historischen Zentrum, haben Judentum, Christentum und Islam genauso wie die griechische, die byzantinische und die osmanische Kultur ihre Spuren hinterlassen. Sehenswert sind auch die Orte Lindos mit der Akropolis, das Bergdorf Embona, in dessen Nähe einst ein Heiligtum des Zeus gestanden haben soll und natürlich das Tal der Schmetterlinge mit einer bunten Artenvielfalt. Die Geschichte der Insel reicht bis in die Bronzezeit zurück. Im Laufe der Jahrhunderte war Rhodos der Schauplatz unzähliger Zivilisationen.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

- **1. Tag:** Flug nach **Thessaloniki**, der Perle Makedoniens. Empfang durch die örtliche Reiseleitung. Hotelbezug für 4 Nächte.
- 2. Tag: Fahrt nach Philippi, der ersten Gemeinde des Apostels Paulus in Europa. Gang durch die Ruinenstadt mit Agora, römischem Theater, Basiliken, Reste der Via Egnatia, Gefängnis des Apostel Paulus. Besuch der Taufstelle der Lydia. Fahrt nach Kavala, dem antiken Neapolis (Ankunft des Apostel Paulus im Hafen) mit Besuch der Apostelkirche (Mosaik mit der Vision des Apostel Paulus) und Möglichkeit zur Begegnung mit der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde. Auf der Rückfahrt Stop in Amphipolis am Löwendenkmal bei der Strymonbrücke.
- 3. Tag: Stadtrundfahrt Thessaloniki vorbei am weissen Turm (Wahrzeichen der Stadt), am Messegelände, der Aristoteles-Universität, der Zitadelle und den uralten Stadtmauern mit herrlichem Blick auf die Stadt. Besuch der byzantinischen Kirchen Agios Dimitrios und Agia Sophia und Fahrt vorbei an den Triumphbögen des Galerius und der Rontonda. Anschließend Weiterfahrt nach Pella, Geburtsort Philipps II. und seinem Sohn Alexander des Großen. Besuch der Ausgrabungsstätte von Pella, wo Alexander der Grosse geboren wurde und einstige Residenz des mazedonischen Herrschers Philipp II. Besuch der Stätte mit den weltberühmten Mosaikfußböden aus dem 4. Jh. v. Chr. und den Überresten herrschaftlicher Villen, welche den Reichtum der damaligen Stadt wieder geben. Besuch des Museums. Von dort nach Vergina zu den sogenannten Königsgräbern. Weiterfahrt nach Veria, bereits im 5. Jh. vor Chr. erwähnt, mit Überresten

- eines hellenistischen Turmes und Teilen der römischen Stadtmauer. Besichtigung der sogenannten "Treppe des Apostels Paulus" und einiger kleinen Kirchen aus der nachbyzantischen Zeit.
- **4. Tag:** Ganztagesausflug zu den auf hohen Sandsteinfelsen erbauten berühmten **Meteoraklöstern**, einst Zentrum byzantinischer Kunst. Besuch zweier Klosteranlagen. Die Schönheit der Klöster und der atemberaubende Ausblick von den Steinfelsen über das gesamte **Thessalia-Tal** bleiben unvergesslich.
- **5. Tag:** Vormittags Fortsetzung der Besichtigungen in **Thessaloniki**. Anschließend **Inlandsflug** von Thessaloniki **nach Rhodos**. Hotelbezug für 5 Nächte.
- 6. Tag: Stadt Rhodos: Fahrt durch die moderne Stadt und an der Küste entlang zum Monte Smith. Besichtigung der Akropolis, des Apollotempels und des Stadions. Anschließend Fahrt durch die Industriezone der Stadt und an den Stadtmauern der Altstadt von Rhodos entlang. Zu Fuß durch die mittelalterliche Stadt, Besichtigung der Burg mit dem Palast des Großmeisters und die Ritterstraße mit den Herbergen der sieben Nationen. Möglichkeit zu einer Begegnung mit dem Malteserorden.
- 7. Tag: Fahrt zur Ostküste der Insel zu den warmen Quellen von Kallithea. Die Thermen liegen unmittelbar an einer kleinen Badebucht. Die Gebäude des Thermalbades sind nicht antik, sondern wurden ursprünglich in den 1920er Jahren von den Italienern errichtet. Nach starken Zerstörungen im zweiten Weltkrieg hat man sie

inzwischen wieder aufgebaut und restauriert. Dennoch sind diese hübschen Gebäude im orientalischen Stil sehenswert. Die schwefelhaltige Quelle, die es hier einmal gab, ist inzwischen versiegt. Rundherum befindet sich eine hübsche Parkanlage. Anschließend weiter nach Archangelos, eingebettet in ein weitreichendes Tal mit reizvoller Felsenkulisse. Hauptattraktion ist das auf einer Anhöhe liegende ehemalige Kastell der Johanniter. Die Ruine liegt hinter bis zu 7 m hohen Mauern. Danach Weiterfahrt nach Lindos, einem der schönsten Dörfer der Insel. Über den weißen Häusern von Lindos und dem blauen Wasser der Ägäis erhebt sich die Akropolis mit den Ruinen des Tempels der Athena Lindia. Besichtigung der Akropolis mit überwältigendem Ausblick, u. a. der Hafen des hl. Paulus und dem strahlenden weißen Ort Lindos mit seinem Gewirr von engen Gässchen, roten Ziegeldächern alter Herrenhäuser usw. Gelegenheit zu einem Besuch der aus dem 13. Jh. stammenden Muttergotteskirche mit schönen Fresken. Möglichkeit zu einem Bummel durch Lindos - oder im kristallklaren Wasser der Bucht von Lindos zu schwimmen - oder ein Sonnenbad am schönen Sandstrand zu nehmen. Rückfahrt zum Hotel.

8. Tag: Fahrt entlang der Westküste bis zum Dorf lalyssos (Trianta). Aufstieg auf den Filerimos-Berg mit den Ruinen der antiken Akropolis von lalyssos, dem Tempel der Athena und dem Zeustempel. Besuch einer byzantinischen Kirche aus dem 14. Jh. mit sehr schönen Fresken, guter Panoramablick über die Ebene von Trianta. Anschließend Fahrt in das Tal der Schmetterlinge, ein dicht bewaldetes Tal mit Bächen und rustikalen Brücken. Im Sommer (Juli bis September) ist es erfüllt mit vielen Schmetterlingen. Fahrt zum antiken Kamiros, eines der Ausgrabungsgelände, mit einer großen Anzahl von Bauten

und Denkmälern aus der hellenistischen Zeit. Rückkehr zum Hotel.

- 9. Tag: Ausflug zum weniger besuchten Süden und Südwesten der Insel. Wahrzeichen dieser einsamen Küste ist das mächtige Johanniter-Kastell von Monolithos. Vorbei an dem höchsten Gipfel, dem kahlen Attaviros (1 215 m) und dem bewaldeten Profitis, nachmittags zurück zum Hotel unterwegs Abstecher zur byzantinischen Kirche von St. Nikolaos Funtukli mit seinen mittelalterlichen Fresken. Zeit zur freien Verfügung.
- **10. Tag:** Je nach Abflugzeit Zeit zur freien Verfügung und Transfer zum **Flughafen Rhodos**. **Rückflug via Thessaloniki** nach **Deutschland**.

